

Verhinderung der Ausweisung des Naturparkes Colbitz-Letzlinger Heide Chronologie

- **Gründung** des FV NP CLH am **03.02.1994**, um als **Trägerverein** für den zu schaffenden Naturpark zur Verfügung zu stehen
- Vom Förderverein wird eine **Koordinierungsstelle** ins Leben gerufen und über anteilige Förderung des Umweltministeriums und des Arbeitsamtes finanziert. Diese nimmt **1995** ihre Arbeit auf
- **Wissenschaftlicher Beirat** des Fördervereins erstellt als ehrenamtliches Gremium die Naturparkkonzeption für den Naturpark Colbitz-Letzlinger Heide
- **Auszeichnung** für die geleistete Vor-Ort-Arbeit mit dem „**Europäischen Preis für Tourismus und Umwelt 1995**“
- **Vorläufige Unterschutzstellung** der vier **Naturschutzgebiete in Bereich des Truppenübungsplatzes** lief im Juni **1997** aus
- „**Heidekompromiss**“ vom 15.04.**1997**: darin ist festgelegt, dass bei militärischer Nutzung der Colbitz-Letzlinger Heide, das **Gebiet südlich der Heidestraße bis 2006 der öffentlichen Nutzung übergeben** werden soll
- **Gründung des Zweckverbandes** „Naturpark Colbitz-Letzlinger Heide am 05.05.**1998** in Colbitz mit den drei Anrainer-Landkreisen und dem Förderverein Naturpark Colbitz-Letzlinger Heide e.V., um Trägerschaft für NP zu übernehmen
- **1999 Ausweisung NP mit Verzicht auf das Kernstück**, dem TrÜPI **geplant**
- **2000 erster Verordnungsentwurf** durch den Zweckverband
- **2001 „Reifenlösung“**, d.h. **NP liegt um den TrÜPI**
- **2005** musste die **Koordinierungsstelle** aus finanzieller Not **geschlossen** werden
- die **weiteren Jahre** wurde die **Ausweisung des Naturparkes** kategorisch versucht zu **verhindern**, **2014** erfolgte die **Abwicklung des Zweckverbandes**
- der **Förderverein** hat sich nach einer inaktiven Phase von mehreren Jahren **2017 dazu entschlossen**, sich weiterhin für **friedliche regionale Projekte** einzusetzen und **hält** dabei **an der Vision** der Ausweisung eines **Naturparkes** für die Colbitz-Letzlinger Heide **fest**